

eLearning 45+

eine Chance für Unternehmen und die „ältere“ Generation

„45plus, Potential nutzen“

Projektvorschlag für ein national gefördertes
Grundtvig Projekt

Institut für Anthropogogik



- Das Unternehmen befindet sich in der Gründungsphase
- Der Standort ist noch nicht bestimmt

- **Petra Brändle**, Inhaberin
MEd. in Andragogik/Erwachsenenbildung
Diplom Pädagogin
Psychologische Beraterin GTH
- **Arno Brändle**
Diplom Pädagoge
NLP Practitioner, „Neues Lernen“ Experte
Student Andragogik/Erwachsenenbildung



Was ist eLearning?

- Lernformen, bei denen elektronische oder digitale Medien für die Präsentation und Distribution von Lernmaterialien und/oder zur Unterstützung zwischenmenschlicher Kommunikation zum Einsatz kommen.
- Synonyme: Online-Lernen (Onlinelernen), Telelernen, multimediales Lernen, computergestütztes Lernen, Computer-based Training, Open and Distance-Learning u. a.



Upload:
Aufgaben



Download:
Lerninhalte

Warum eLearning?

The screenshot shows the eLearning Papers website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'Über eLearning Papers', 'Redaktion', 'Anweisungen für Autoren', 'Veröffentlichte Ausgaben', and 'Abonnement'. The main content area features an article titled 'Alternde Gesellschaften, Lernen und IKT' dated 28 Nov 2007 with 68080 views. The author information lists Kirsti Ala-Mutka and Yves Punie, both from the Institute for Prospective Technological Studies at the European Commission JRC. A small portrait of a woman is shown next to the article text, which discusses the need for learning in aging societies. To the right of the article, there are options to 'Kompletten Text lesen' (PDF-Dokument, 129 Kb), 'Dieses Dokument drucken', and 'An einen Freund versenden'. Below these are 'Web 2.0 Tools' and a list of languages for which the document is available: cs, da, de, el, en, es, et, fi, fr, hu, it, lt, lv, nl, pl, pt, sk, sl, sv. The page also includes a 'Schlagworte' (Keywords) section.

http://www.elearningpapers.eu/index.php?lng=de&page=doc&doc_id=10636&doclng=6

Warum eLearning?



The screenshot shows the website 'netzwoche' with a navigation bar containing 'Sitemap', 'Tags', 'Kontakt', and 'Abonnieren'. The main content area features an article titled 'E-Learning ist in die Jahre gekommen'. The article includes a small image of a chalkboard with the equation $1+1=@$ and text discussing the importance of E-Learning for both younger and older generations, mentioning research by the Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW). A sub-section titled 'E-Learning ist in die Jahre gekommen, Teil 1' includes a photo of an older man and text about the 'International Day of Older Persons' on October 1, 2010, highlighting the role of E-Learning in lifelong learning for older adults. A 'mehr' link is visible at the bottom right of the article.

<http://www.netzwoche.ch/de-CH/Dossiers/dossier-fhnw-silversurfer-2010.aspx>

Warum eLearning?

Vorteile:

- Kurse im Gegensatz zu traditionellen Lehrmitteln interaktiv
- abstrakte Inhalte mithilfe von Simulationen anschaulich
- traditionelle lineare Denk- und Lernkonzepte werden aufgebrochen und flexible, netzwerkartige Konzepte können verwirklicht werden
- Lernkontrollen können individualisiert werden
- Lernen kann mit betrieblichem Wissensmanagement verbunden werden
- es kann asynchron zusammengearbeitet werden
- es kann zeit- und ortsunabhängig gelernt werden
- es kann arbeitsprozessintegriert gelernt werden
- Dokumentation und Wiederholungen gehen einfacher
- Lernobjekte sind wieder verwendbar
- Audio und Videodokumente sind leicht einzubinden
- individuelles Lernen je nach Vorkenntnis
- unterschiedliches Vorwissen kann besser ausgeglichen werden
- Aufnahmekanäle für jeden Lerntyp sind vorhanden (Lesen, Audio, Video, Animation...)
- es erfolgt keine „Bloßstellung“ vor anderen Teilnehmern bei Wissenslücken.

Nachteile:

- Lerner müssen erst lernen, mit den verschiedenen Publikationsformen (Medien) umzugehen,
- zu wenig Pädagogen arbeiten im E-Learning-Bereich
- die Technik und die Techniker bestimmen den Markt
- die Präsentation der Lerninhalte ist oft von technischen und nicht von didaktischen Faktoren bestimmt
- die Didaktik wird beim Erstellen einer E-Learning-Lösung oft nicht berücksichtigt
- Bildschirmlernen ist für fast alle Menschen ermüdender als Lernen vom Papier
- Selbstdisziplin und Selbstlernkompetenz sind nötig
- reduzierte soziale Kontakte zu Lehrer/ Trainer und Teilnehmern machen den Erfahrungsaustausch schwieriger und dadurch bleiben Fragen oft ungeklärt
- Erklärungen durch Lehrer/Trainer sind reduziert und das Wissen muss selbst erarbeitet werden
- zusätzliches Lernen in der Freizeit oder am Arbeitsplatz wird als lästig empfunden

Vorteile von eLearning 1

- Kurse im Gegensatz zu traditionellen Lehrmitteln interaktiv
- abstrakte Inhalte mithilfe von Simulationen anschaulich
- traditionelle lineare Denk- und Lernkonzepte werden aufgebrochen und flexible, netzwerkartige Konzepte können verwirklicht werden
- Lernkontrollen können individualisiert werden
- Lernen kann mit betrieblichem Wissensmanagement verbunden werden

Vorteile von eLearning 2

- es kann asynchron zusammengearbeitet werden
- es kann zeit- und ortsunabhängig gelernt werden
- es kann arbeitsprozessintegriert gelernt werden
- Dokumentation und Wiederholungen gehen einfacher
- Lernobjekte sind wieder verwendbar
- Audio und Videodokumente sind leicht einzubinden

Vorteile von eLearning 3

- individuelles Lernen je nach Vorkenntnis
- unterschiedliches Vorwissen kann besser ausgeglichen werden
- Aufnahmekanäle für jeden Lerntyp sind vorhanden (Lesen, Audio, Video, Animation...)
- es erfolgt keine „Bloßstellung“ vor anderen Teilnehmern bei Wissenslücken.

Nachteile von eLearning 1

- Lerner müssen erst lernen, mit den verschiedenen Publikationsformen (Medien) umzugehen,
- zu wenig Pädagogen arbeiten im E-Learning-Bereich
- die Technik und die Techniker bestimmen den Markt

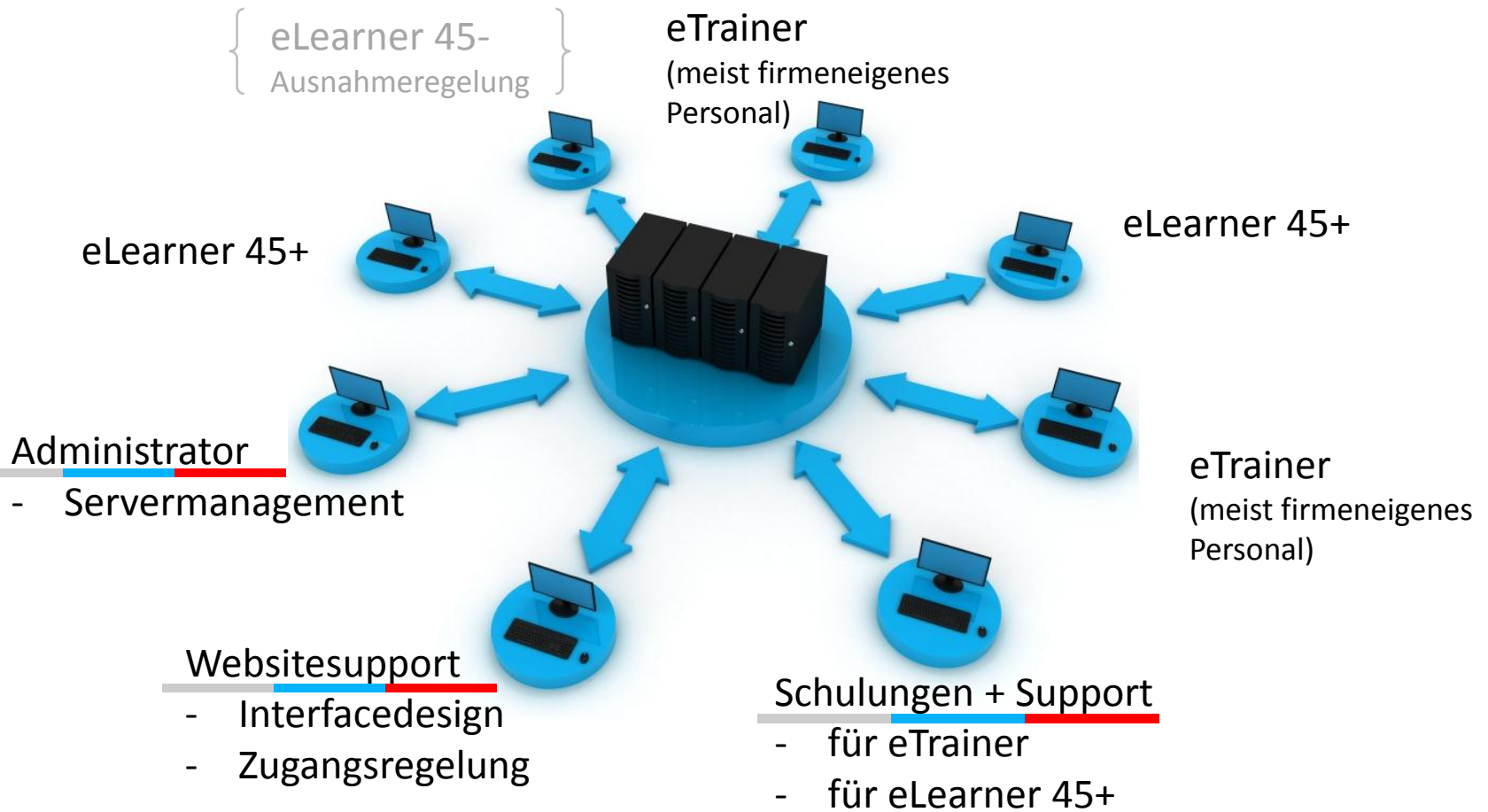
Nachteile von eLearning 2

- die Präsentation der Lerninhalte ist oft von technischen und nicht von didaktischen Faktoren bestimmt
- die Didaktik wird beim Erstellen einer E-Learning-Lösung oft nicht berücksichtigt
- Bildschirmlernen ist für fast alle Menschen ermüdender als Lernen vom Papier
- Selbstdisziplin und Selbstlernkompetenz sind nötig

Nachteile von eLearning 3

- reduzierte soziale Kontakte zu Lehrer/ Trainer und Teilnehmern machen den Erfahrungsaustausch schwieriger und dadurch bleiben Fragen oft ungeklärt
- Erklärungen durch Lehrer/Trainer sind reduziert und das Wissen muss selbst erarbeitet werden
- zusätzliches Lernen in der Freizeit oder am Arbeitsplatz wird als lästig empfunden

Was braucht es für eLearning?



Partnerschaften und Bereiche eLearning 45+

eLearning Plattform



- **Institut für Anthropogogik**
- Schulungen
- Interfacedesign
- Administrator



Eventuell:

- **BWI** ?
- **Stein Egerta** ?
- Wirtschaftliche Administration
- Aqoise



- ?

Firmen



- ?
- ?
- ?
- Pilotphase
- Evaluation

Die wichtigsten Argumente für eLearning 45+

- Die Generation 45+ erhält Zugang zu neuesten Lerntechnologien
- KMU können sich eLearning leisten
- Besseres Wissensmanagement in KMU
- Neue Berufschancen für die Generation 45+
- z.B. vom eLearner zum eTrainer
- Menschen, die keine „geborenen Lehrer/innen“ sind können gute eTrainer werden
- Mehr Verbindlichkeit in der beruflichen Weiterbildung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Diese Präsentation gibt es zum Nachlesen unter:
www.anthropogogik.com

Weitere Fragen richten Sie bitte an:
info@anthropogogik.com

